

Dr. Britta Buchholz in Expertenbeirat des BMWK berufen

- **Die Vorsitzende der Energietechnischen Gesellschaft im VDE (VDE ETG) berät das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK künftig bei der Steuerung des 8. Energieforschungsprogramms**
- **Bundwirtschaftsminister Robert Habeck ernennt Buchholz zum Mitglied im zehnköpfigen Beirat für das 8. Energieforschungsprogramm des Ministeriums**

(Frankfurt a. M., 16.10.2024) Dem Expertenbeirat gehören zehn renommierte Fachleute aus Wissenschaft und Wirtschaft an. Im Mittelpunkt [des neuen Energieforschungsprogramms](#) stehen nach Angaben des Ministeriums konkrete Forschungsziele als Beiträge zur Beschleunigung der Transformation des Energiesystems. Ergebnisse sollen so schnell in die Praxis gebracht werden. Die Ziele sind in fünf Missionen gegliedert: Forschung für ein resilientes und effizientes Energiesystem, Wärmewende, Stromwende, eine nachhaltige Wasserstoffwirtschaft und Transfer in Wirtschaft und Gesellschaft.

Dr. Britta Buchholz ist seit 2023 Vorsitzende der Energietechnischen Gesellschaft im VDE (VDE ETG). Die studierte Wirtschaftsingenieurin und promovierte Elektroingenieurin setzt sich seit über 25 Jahren für die Transformation des Energiesystems ein. Als Vice President Active Distribution Grids bei Hitachi Energy Germany entwickelt sie gemeinsam mit interdisziplinären Teams innovative Lösungen zur Energietransformation. Als Vorsitzende der wissenschaftlichen Fachgesellschaft ETG will Buchholz dazu beitragen, Wissenschaft und Wirtschaft sowie Generationen zu vernetzen und gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Über die Energietechnische Gesellschaft im VDE (VDE ETG)

Die Energietechnische Gesellschaft im VDE (VDE ETG) steht für die Entwicklung der Energiesysteme in Deutschland. Sie bündelt die Fachkompetenz von der Erzeugung, Speicherung, Übertragung und Verteilung bis hin zu den vielfältigen Anwendungsfeldern elektrischer Energie und relevanter Querschnittstechnologien. Eingebunden in das

fachübergreifende Netzwerk des VDE, ist die ETG eine über die Grenzen hinaus anerkannte und wahrgenommene technisch-wissenschaftliche Vereinigung. Die ehrenamtlichen Expertinnen und Experten schaffen eine gemeinsame Plattform für den Wissensaustausch in Wissenschaft und Wirtschaft, tragen zur Beschleunigung der Energietransformation und zum Verständnis für nachhaltige Energietechnik in der Gesellschaft bei und zeigen Handlungsfelder für die Politik auf. Die ETG verbindet Menschen, Generationen, Start-ups und etablierte Institutionen, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft mit Leistung und Energie.

Mehr Informationen unter www.vde.com/etg

Über den VDE

Der VDE, eine der größten Technologie-Organisationen Europas, steht seit mehr als 130 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungsberatung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit mehr als 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz.

Wir setzen uns ein für die Forschungs- und Nachwuchsförderung und für das lebenslange Lernen mit Weiterbildungsangeboten „on the job“. Im VDE Netzwerk engagieren sich über 2.000 Mitarbeiter*innen an über 60 Standorten weltweit, mehr als 100.000 ehrenamtliche Expert*innen und rund 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, elektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft.

Sitz des VDE (VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. Mehr Informationen unter www.vde.com

Pressekontakt: Vanessa Rothe, Tel. +49 170 7645316, presse@vde.com